

# Rettet unsere Stadt im Grünen

## Die ELF Bürgerinitiativen

Bürgergemeinschaft Alt-Frankenforst e. V.  
Interessengemeinschaft Bensberg-Süd  
Bürgerinitiative Bensberg-Südwest  
Bürgerinitiative „Hände weg vom Bahndamm“  
Bürgerinitiative „Pro Saaler Mühle“  
Bürgerinitiative Neu-Frankenforst  
Bürgerinitiative „Pro Bahndamm/Contra Straße“  
Bürgerinitiative Frankenforst West  
Bürgergemeinschaft Bergisch Gladbach Raum Lückerrath  
Siedlergemeinschaft Lückerrath  
1. Gronauer Verkehrsinitiative

Die ELF Bürgerinitiativen von Bergisch Gladbach 51427 Parkstr. 40

Herrn Minister M. Groschek

- **persönlich** -

Ministerium für Bauen, Wohnen,  
Stadtentwicklung und Verkehr des  
Landes Nordrhein-Westfalen

40190 Düsseldorf

5. September 2013

## **Vorhaben L 286 sog. „Ortsumgehung Bergisch Gladbach/Refrath“**

Sehr geehrter Herr Minister,

seit 15 (!) Jahren setzen sich die **ELF** Bürgerinitiativen von Bergisch Gladbach mit der größten und ausdauernden Protestbewegung, die es in Bergisch Gladbach je gegeben hat, gegen das obige Vorhaben mit stichhaltigen und nachweislichen Argumenten zur Wehr, ohne bei der Kommune und - völlig unverständlicherweise - auch in Ihrem Ministerium Gehör zu finden. Die vorgesehene sog. „Ortsumgehung“ führt mitten durch die Innenstadt, mehrere Ortsteile, Erholungs- und Landschaftsschutzgebiete. Sie wird geplant über eine einspurige Güterzugtrasse, die zur Hälfte seit 40 Jahren stillgelegt ist. Gegen jede Vernunft und Plausibilität wird das Vorhaben immer weitergetrieben und umfangreiche Gutachten in Auftrag gegeben. Die eindeutigen Ergebnisse führen merkwürdigerweise nicht zu den erforderlichen Schlussfolgerungen im Ministerium. Eine knappe Zusammenfassung:

### **Verkehrsuntersuchung**

*Eine Entlastung von 18-20 % der bestehenden Straßen wird nur bei direktem Anschluss an die A4 und Neubau aller erforderlichen städtischen Zufahrten und Knotenpunkte aufgezeigt. Dem stehen dann erhebliche zusätzliche und neue Belastungen an anderen Stellen entgegen. Ein neuer Anschluss an die A4 wurde jedoch schon frühzeitig vom Bundesverkehrsministerium wegen vorhandener Anschlussdichte als nicht genehmigungsfähig bezeichnet.*

### **Umweltverträglichkeitsstudie**

*Für den neuen Anschluss zeigt die Studie eine sehr hohe Beeinträchtigung des FFH/VHS Gebiets Naturschutzgebiet „Königsforst“ auf und hält wegen der enormen Eingriffe diese Trasse für „äußerst unrealistisch“ (Zitat).*

*Für alle untersuchten Schutzgüter (Mensch, Tiere/Pflanzen/Biotop, Wasser, Klima/Luft, Boden, Kultur) wurden hohe bis sehr hohe Beeinträchtigungen festgestellt.*

Wenn schon die sachkundigen Argumente der Bürger offenbar nicht ausreichen, die Plausibilität eines Vorhabens einzuschätzen, dann sollten es doch wenigstens die Prüfergebnisse der vom Landesbetrieb Straßenbau, also von Ihrer Behörde in Auftrag gegebenen umfassenden Gutachten tun.

Wie lange soll diese seltsame Arbeitsweise eines Ministeriums noch Blüten treiben?

Sehr geehrter Herr Minister, Sie sind der fünfte (!) Minister im Düsseldorfer Verkehrsministerium, den wir bitten, diese abwegige Planung zu beenden, was wir hiermit tun.

Mit freundlichen Grüßen  
Die **ELF** Bürgerinitiativen von Bergisch Gladbach

*gez. Liane Schneider*

Liane Schneider  
Sprecherin

Alle Dokumente sind einzusehen auf unserer Website:  
[www.rettet-unsere-stadt-im-gruenen.de](http://www.rettet-unsere-stadt-im-gruenen.de)